

## INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG FÜR BEWERBER:INNEN UND STAMMPERSONAL DER SPRIND GMBH

STAND 12.04.2022

Die Durchführung des Auswahlverfahrens nach Eingang Ihrer Bewerbung sowie ggf. des daraufhin begründeten Beschäftigungsverhältnisses setzt voraus, dass wir einige Ihrer personenbezogenen Daten verarbeiten. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir auf welche Weise und zu welchem Zweck verarbeiten. Diese Information erfolgt zur Erfüllung der uns aus dem Datenschutzrecht erwachsenden Aufklärungspflichten.

### 1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die SPRIND GmbH mit Sitz in SPRIND GmbH, Lagerhofstraße 4, 04103 Leipzig.

### 2. Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen

Bei Fragen zum Datenschutz steht Ihnen der:die für die SPRIND GmbH handelnde Datenschutzbeauftragte unter der Geschäftsadresse: SPRIND GmbH, Lagerhofstraße 4, 04103 Leipzig, E-Mail: [datenschutz@sprind.org](mailto:datenschutz@sprind.org) zur Verfügung.

### 3. Personenbezogene Daten

Im Rahmen der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses bzw. bei einem Beschäftigungsverhältnis verarbeiten wir von Ihnen die folgenden Kategorien personenbezogener Daten:

- Stammdaten (darunter fallen z.B.: Name, Geschlecht, Geburtsdatum);
- Kontaktdaten (darunter fallen z.B.: Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer);
- Bewerbungsunterlagen (darunterfallen z.B.: Schreiben, Zeugnisse, Lebenslauf, Foto);
- Daten zur beruflichen Entwicklung und zu erworbenen Kenntnissen (darunter fallen z.B.: Aus- und Weiterbildung, Berufserfahrung, Zusatzqualifikationen);
- Nach Implementierung der firmeneigenen Homepage im Falle der Onlinebewerbung Nutzungs- und Bestandsdaten (darunter fallen z.B.: IP-Adresse, Name der abgerufenen Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Webbrowser).

Für den Fall, dass ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen zustande kommt, verarbeiten wir zusätzlich folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Bankverbindungen,
- Sozialdaten,
- Abmahnungen,

- Zeugnisse,
- Urlaubszeiten und Gesundheitsdaten/Arbeitsunfähigkeitszeiten,
- Elektronische Bilddaten, soweit dafür eine Einwilligung erteilt wird oder eine gesetzliche Erlaubnis besteht.

## 4. Verarbeitungszweck

Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Anbahnung, Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses,
- Abgabe von Meldungen und Erklärungen, die auf gesetzlicher Verpflichtung beruhen oder in sonstiger Weise durch das Gesetz erlaubt sind,
- Erfüllung der uns aus dem Steuer- und Sozialversicherungsrecht erwachsenden Pflichten,
- Wahrung und Durchsetzung unserer berechtigten Interessen,
- Aufklärung von Straftaten, soweit dies erforderlich ist,
- Steuerung und Organisation innerhalb des Unternehmens.

## 5. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind dabei:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG,
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 c) DSGVO i.V.m. § 26 BDSG,
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO, ggf. i.V.m. § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG,
- Art. 9 Abs. 2 b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG, soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden.

## 6. Empfänger:in von Daten

Ihre Daten werden ausschließlich an die Gesellschafterin der SPRIND GmbH sowie ggf. deren Tochtergesellschaften und - soweit wir uns gem. Art. 28 DSGVO bei der Verarbeitung personenbezogener Daten externer Dienstleister bedienen – an einen sogenannten Auftragsverarbeiter weitergegeben, es sei denn, wir sind zur Weitergabe Ihrer Daten an andere Stellen gesetzlich verpflichtet.

## 7. Speicherdauer

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Ihre Daten werden für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses und darüber hinaus in der Regel für einen Zeitraum von drei Jahren ab Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert und anschließend gelöscht. Eine längere Speicherung erfolgt nur, wenn und soweit wir hierzu gesetzlich im Einzelfall verpflichtet sind oder eine längere Speicherung für den Zweck ihrer Verarbeitung weiterhin erforderlich ist.

## 8. Betroffenenrechte

Sie haben jederzeit das Recht,

- gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine etwaig erteilte Einwilligung zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf einer etwaigen Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf;
- gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über die Sie betreffenden verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft der Daten, sofern diese nicht beim Verantwortlichen erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gem. Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung der beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gem. Art. 17 DSGVO die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gem. Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und der Verantwortliche die Daten nicht mehr benötigt, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gem. Art. 20 DSGVO die personenbezogenen Daten, die Sie bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gem. Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

## 9. Widerspruchsrecht

Sofern personenbezogene Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Zur Ausübung des Widerspruchsrechts genügt eine E-Mail an [datenschutz@sprind.org](mailto:datenschutz@sprind.org).